

	Vergabenummer	Datum
	65.2022.002P-042b	25.09.2026
Baumaßnahme		
Neustrukturierung Rathaus Borken, Geb.- B LV 48 Plattformlift		
Leistung		
Neustrukturierung Rathaus Borken, Geb.- B LV 48 Plattformlift		

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe**Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen****Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen****Bedingung an die Auftragsausführung**

- Eigenerkl. Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass
 - gegenüber dem Unternehmen kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.
 - sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
 - keine schweren Verfehlungen vorliegen, die unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten.
 - den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - z. B. Kranken-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaft, Sozialkasse- nachgekommen wird.
 - die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllt werden.
 (Die Erklärung ist auch von Nachunternehmern zu fordern und vor Vertragsschluss oder aber spätestens vor Zustimmung des Auftraggebers zur Weiterbeauftragung vorzulegen.

(Das Formblatt "Eigenerklärung Ausschlussgründe" ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Das Formblatt wird durch Unterschrift des Angebots/ durch Hochladen des Angebots mit abgegeben).

- NU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärungen bei Weitergabe von Leistungen an Nachunternehmen/ Eignungsleihe:
 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen,
 - Erklärung Eignungsleihe,
 - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe- Unteraufträge,

Weitere Angaben können Sie den Vergabeunterlagen entnehmen.

(Sofern einschlägig, die Eigenerklärungen/Formblätter sind den Vergabeunterlagen beigelegt.)

- TVgG VOB: Das Vergabeverfahren erfolgt nach den Vorgaben des Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen - TVgG NRW) in der jeweils gültigen Fassung.
 - Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen verpflichtet unter Berücksichtigung der Besonderen Vertragsbedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetz NRW.

Die Vertragsbedingungen TVgG sind den Vergabeunterlagen beigelegt. Es ist keine gesonderte Erklärung einzureichen.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufsausübung mit Angebot (mittels Dritterklärung vorzulegen): - Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes;
 - Nachweis der Eintragung im Handelsregister oder Gewerbeanmeldung;

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- BG mit Angebot (mittels Dritterklärung vorzulegen): Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers (nicht älter als 1 Jahr) oder eine formlose Erklärung, dass Ihr Betrieb nicht beitragspflichtig ist oder eine solche Bescheinigung nicht ausgestellt wird;

- Freistellungsbescheinigung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Freistellungsbescheinigung nach § 48 b Einkommensteuergesetz
- Sozialkasse mit Angebot (mittels Dritterklärung vorzulegen): aktueller Nachweis, dass den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen wird (Bestätigung der Sozialkasse, z. B. SOKA Bau)
oder
eine formlose Erklärung, dass Ihr Betrieb nicht beitragspflichtig ist oder eine solche Bescheinigung nicht ausgestellt wird,
- Steuer mit Angebot (mittels Dritterklärung vorzulegen): Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
oder
formlose Erklärung, dass Ihr Finanzamt keine derartigen Bescheinigungen ausstellt
- Umsatz mit Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Angaben über den Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit der Umsatz Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Mitarbeiter mit Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Angabe der Zahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Referenzen mit Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Angaben über die ausgeführten Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste).

Sonstige Unterlagen

- Formblatt 213 - Angebotsschreiben: Das Formblatt VHB 213 - Angebotsschreiben ist vollständig mit den Bieterangaben auszufüllen.

Ist der Bieter aus diesem Formblatt nicht erkennbar, ist das Angebot auszuschließen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Preisermittlung/ Einheitspreis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vom Bieter sind die Formblätter mit Angaben zur Preisermittlung sowie die Aufgliederung wichtiger Einheitspreise ausgefüllt vorzulegen (zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt). Dies gilt auch für Nachunternehmerleistungen.

Sonstige Unterlagen

- Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Die Urkalkulation ist in einem verschlossenen Umschlag 14 Tage nach Auftragserteilung bei der zuständigen Stelle einzureichen.